

Beilage zu Nr. 66 des Hallischen Tageblatts.

Donnerstag, den 19. März 1863.

Bekanntmachungen.

Kirchliche Anzeige.

Katholische Kirche: Freitag den 20. d. Mts.
Abends 7 Uhr Fastenandacht mit Predigt.

Herausgegeben im Namen der Armen-Direction
von Dr. Eckstein.

Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Für die heute im Stadttheater zur Nachfeier des 50jährigen Gedenktages des königlichen Auftrufs an das Volk stattfindende Festvorstellung „Anno Dreizehn“ haben wir am gestrigen Tage den Veteranen gelegentlich der Spendung der städtischen Ehrengabe Freibilllets aushändigen können, welche der Herr Director Bönicke uns zu diesem Behufe zur Disposition gestellt hatte.

Es ist uns eine angenehme Pflicht, dem Herrn Geschenkgeber für diese aus völlig freiem Antriebe den Veteranen dargebrachte patriotische Gabe hiermit auch öffentlich unsere Anerkennung und unsern Dank zu erkennen zu geben.

Halle, den 18. März 1863.

Der Magistrat.

Aufforderung

an die in Halle wohnenden Militairpflichtigen.

Das Kreis-Ersatz-Geschäft pro 1863 für den hiesigen Stadt-Kreis wird

am 31. März, den 1., 2. und 4. April c. Vormittags von 7 Uhr an im Saale der Restauration „zum Bürgergarten“ vor dem Leipziger Thore hier

abgehalten werden.

Sämmtliche hier geborenen, resp. in hiesiger Stadt ortsangehörigen, sowie die sich temporair hier aufhaltenden und zur Stammrolle bereits bei

uns angemeldeten Militairpflichtigen werden durch uns hierzu noch besonders beordert werden. Gesuche um Zurückstellung wegen häuslicher oder sonstiger Verhältnisse müssen bei Verlust der Reklamations-Ansprüche **spätestens bis zum 21. März** cr. bei uns eingehen.

Halle, den 9. März 1863.

Der Magistrat.

Holz-Verkauf

in der

Oberförsterei Schkeuditz.

In der Dölauer Gaide, Jagd Nr. 54, ohnfern der Fasanerie, sollen

Montag den 23. März cr. von Vormittags 10 Uhr ab

circa:

390 Kiefern mit 7500 C.;

2 Birken mit 28 C.;

3 Klftr. Kiefern-Scheite,

6 „ „ Stöcke,

50 „ „ Abraum

an den Meistbietenden verkauft werden.

Allgemeiner Vorschuß- und Spar-Verein.

Die Mitglieder des Vereins werden hierdurch zu einer **Generalversammlung**

Montag den 23. März Abends 7 Uhr in der Restauration zur „Tulpe“ bei Herrn Lüttich eingeladen.

Tagesordnung:

- 1) Geschäftsbericht des verflossenen Jahres;
- 2) Vorlage und Vertheilung des Rechnungsab-schlusses für das abgelaufene Verwaltungsjahr;
- 3) Bestätigung des Vertrags mit dem Cassirer und Controleur auf das Jahr 1863;
- 4) Antrag wegen Anschluß des Vereins zu einem Kreisverbande;
- 5) Beschluß wegen nicht abgeholter Quittungs-bücher.

Diejenigen Mitglieder unsres Vereins, welche Anträge stellen wollen, bitten wir nach §. 6 des Statuts dieselben rechtzeitig einzureichen.

Das Directorium. Der Verwaltungsrath.

G u m m i t h r a n.

Dieser aus den besten Bestandtheilen zusammengesetzte Thran ist das bereits anerkannt beste Mittel, um alles Lederzeug, als: Stiefeln, Schuhe, Treibriemen, Pferdegeschirre, Kutschverdecke u. dgl. m., nicht nur weich und geschmeidig, sondern auch dauernd wasserdicht zu machen. In Flaschen à 2 1/2, 5 und 12 Sgr. Derselbe ist nur allein zu haben bei **Albert Schlüter**, gr. Steinstraße 6.

Carl Ehrhardt, Schneidermeister, gr. Märkerstraße 2.

Empfehle mein Lager fertiger Herren- und Knaben-Garderobe und Herren-Artikel, als: seidene Hals- und Taschentücher, Schlipse, Cravatten und Chemisets vom Geringsten bis zum Feinsten.

Diejenigen, welche Bücher aus der **Marien-Bibliothek** entliehen haben, werden ersucht dieselben bis **spätestens den 24. März** zurückzuliefern. Vom 31. März bis 14. April ist die Bibliothek geschlossen.

J. A.:
Dr. Knauth.

Große Stralsunder Bratheringe mit delikater Gewürzsauce, à Stück 1 Sgr., **fette Limburger und Bairische Sahnenkäse**, à Stück 3, 4, 5 Sgr., empfing **Volke**.

Mauersteine } gelbe Klinker à 13 Rb. bei **J. G. Mann & S.**

Sehr gute mehltreiche Zwiebel- und Bisquit-Kartoffeln sind wieder zu haben bei **Schweifer**, Markt-Ecke, Hôtel Garni zur „Börse.“

2 f. Schweine zu verk. gr. Ulrichsstraße 31.

Ein noch neuer eleg. Stubenofen m. Einricht. 3. Kochen zu verk. Magdeb. Chaussee Nr. 4, 2 Tr. r.

Trockene Hauspähne, à Korb 3 Sgr. u. trockenes Brennholz, à Korb 4 Sgr., verk. Magdeb. Chaussee 4.

Gebrauchtes Schmiede- und Schlosserwerkzeug wird zu kaufen gesucht. Gefällige Offerten bittet man unter S. W. in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

Aufnahme von Grundstücken, Anfertigung von Zeichnungen zu Gebäuden und jeglicher Bauwerke, Berechnung derselben, Anfertigung von Kostenanschlägen und Revisionen in jeder Branche des Bauwesens, sowie Neubauten und Reparaturen übernimmt bei schneller und prompter Bedienung
D. G. Dittmar,
Zimmermeister, Rathhausgasse 10.

800 bis 900 Rb. werden gegen doppelte Sicherheit auf ein hiesiges Grundstück zum 1. April zu leihen gesucht. Näheres in der Exped. d. Bl.
400 Rb. auf sichere Hypothek zu leihen gesucht. Zu ertragen Zapfenstraße Nr. 5.

A u c t i o n.

Donnerstag: heute Nachmittag 2 Uhr versteigere ich gr. Berlin Nr. 14 **schleunigen Umzugs halber** ein gutes Mobiliar in Sopha's, Schreibsecretairs, Pulken u. Commoden, Kleider-, Geschirr-, Bücher- u. Küchen-Schränken, **1 Fortepiano**, 1 gr. Ausziehtisch à 14 Pers. u. a. Tisch-, **1 Kupf. Kessel**, **1 vollst. Reitzzeug** mit Puzzeug, Waschwanne u. Fässer, nächstdem auch 1 Partie gute **Herren-Kleidungsstücke**.

Soppe, Auct.-Commiff. u. gerichtl. Taxator.

Große Auction.

Montag den 23. d. M. sollen wegen Uebernahme einer Restauration eine Parthie Betten, Secretäre, Sopha's, Spiegel u. Spiegeltische, Wirthschaftsgeräthe zc. gegen baare Zahlung versteigert werden. Auch sind die Gegenstände vor der Auction aus freier Hand zu verkaufen **Scharnstraße 12.**

Gummischuhe, echt französische, empfiehlt **C. F. Ritter**, gr. Ulrichsstraße Nr. 42.

Holländische Bücklinge

in Körben und Schocken billigt, à Stück 3 R, 4 R und 6 R, empfiehlt **J. Kramm.**

Fette Limburger Käse,

à Stück 3 Sgr. bis 5 Sgr., im Ganzen billiger, empfiehlt **J. Kramm.**

Das Denkmal August Hermann Francke's

nach Rauch ist in Gyps-Abgüssen von 18 Zoll Höhe bei uns zu haben.

Gebrüder Rudolph, Modelleurs und Stuckateurs, Steinweg 10.

Die Strohhut-Wäsche und Bleiche von **G. Hennemeyer**, Kleine Ulrichsstraße Nr. 4,

empfiehlt sich z. Waschen, Bleichen, Färben u. Modernisiren aller Arten Strohhüte ganz ergebenst.

Ein fleißiger Zimmermann, der sich keiner Arbeit scheut, findet bei gutem Lohn dauernde Beschäftigung auf der Schneide-Mühle bei **L. Ser. Weineck**.

Gummi-Schube reparirt schnell

C. Müller, Rathhausgasse Nr. 18.

Bildhauer-Gesuch.

Ein junger Mensch, welcher die Kenntnisse besitzt und Lust hat die Bildhauerei gründlich zu erlernen, findet noch Unterkommen bei

Gustav Köhler in Zeitz, Holzbildhauer.

Auch findet per Ostern noch ein **Holzbildhauergehülfe** dauernde Beschäftigung. Näheres brieflich. **D. D.**

600 Thlr., gleich zahlbar, sind auf sichere Hypothek auszuleihen Leipzigerstraße Nr. 13, 2 Tr.

Ein Bursche von guter Erziehung kann zu Ostern in die Lehre treten bei **W. Brülloph**, Klempnermeister, Leipzigerstr. 15.

Ein fleißiger Bursche, am liebsten von außerhalb, der Lust hat zur Gartenarbeit, kann sich melden in Halle, Weidenplan Nr. 6.

Ein junger kräftiger Bursche wird gesucht Bräuderstraße Nr. 13 bei **August Berger**.

Ein nicht zu junges, reinliches Mädchen wird sogleich oder zum 1. April gesucht Leipzigerstraße Nr. 103, 2 Tr.

Ein ordentliches Mädchen, in aller Arbeit erfahren, sucht zum 1. April einen anständigen Dienst. Zu erst. gr. Ulrichsstr. beim Schirmfabr. **Nickelt**.

Ein mit guten Zeugnissen versehenes Dienstmädchen sucht Frau Rentier **Jache**, Harz Nr. 35.

Ein ordentliches Mädchen wird zum 1. April gesucht kl. Ulrichsstraße Nr. 12.

Ein ordentliches, arbeitsames Mädchen, mit guten Attesten versehen, findet zum 1. April einen Dienst. Näheres Mauergasse Nr. 13 im Laden.

Ein fleißiges, ehrliches Mädchen sucht zum 1. April **G. Beyer**, alter Markt Nr. 3.

Ein Mädchen für den Nachmittag wird gesucht große Ulrichsstraße Nr. 49 im Laden.

Gesucht wird ein Hausmädchen, mit guten Attesten versehen, die etwas plätten kann; ein anständiger Lohn wird zugesichert. Großer Berlin Nr. 13 zu erfragen.

Eine Amme, welche schon einige Monate gestillt hat, wird gesucht. Zu erfragen alter Markt Nr. 5, parterre.

Zwei gesunde Ammen vom Lande weist nach Frau **Silpert**, kleiner Sandberg Nr. 19.

Ein Herr sucht einen Mitbewohner. Zu erfragen Schmeerstraße Nr. 9.

Zwei herrschaftliche Wohnungen, bestehend aus 5 Stuben, 3 Kammern, Küche und Keller, sind sofort zu vermieten und 1. April zu beziehen Geißestraße Nr. 21.

Eine Wohnung, bestehend aus 2 Stuben, Kammer und Küche, ist zu vermieten und 1. April zu beziehen bei **Ferd. Sille**.

Ein hohes Parterre-Zimmer, möblirt, sogleich oder 1. April an e. einz. Herrn od. als Comptoir zu verm. Näheres kl. Ulrichsstraße 35, parterre.

Wegen Verlegung des jetzigen Miethers ist am Moritzthor eine 2te Etage, bestehend aus 2 Stub., 2 Kammern, Küche, Wasch., Brunnen u. a. Zubehör, zum 1. April zu beziehen. Näheres Rannische Straße Nr. 21 im Klempnerladen.

Gummischuhe rep. a. dauerh. **Wolff**, gr. Klausstr. 12.

Ein Logis von 2 ger. Stuben, 2 Kammern, Küche etc. wird zum 1. Juli d. J. gesucht. Offert. nebst Preis unter B. B. in d. Exped. d. Bl. abzug.

1 Familienwohnung à 56 \mathcal{R} . pro 1. April c. frei
Mühlgraben Nr. 1.

1 möbl. St. u. Kammer zu beziehen Moritzkirche 1.

Ein Portemonnaie m. etwas Geld u. e. kleinen Schlüssel verl. Abzug. geg. d. G. Barfüßerstr. 7.

Eine junge, gelbe Mövchen-Taube entflohen. Gegen gute Belohnung abzugeben Grafeweg Nr. 2.

Eine Pferddecke gefunden. Abzuholen bei dem Kuppelnecht von **Meyer & Sommerfeld**.

Eine Broche gef. Luckengasse 14, 1 \mathcal{R} .

Ein Studenten-Anmeldebuch verloren. Abzugeben
Jägerplatz Nr. 8.

Herzlichen Dank der Liedertafel „Laute“ für den schönen Gesang am gestrigen Abend. **G. B.**

Der Frau **Spierer** zu ihrem heutigen Wiegengesche ein donnerndes Hoch, daß die ganze Domgasse wackelt. **W.**

Freyberg's Salon.

Donnerstag den 19. März Abendconcert.
Zur Ausführung kommt: **Nachruf an C. M. v. Weber** (auf vielseitigen Wunsch); **Ouvert. 3. Op.: „Die lustigen Weiber v. Windfor.“**
Anfang 7 Uhr. **F. Fiedler.**

Familien-Nachrichten.

Todes-Anzeige.

Gestern Abend 9 Uhr wurde uns nach Gottes Rathschluß unsere liebe kleine Tochter und Enkelin **Theone** im noch nicht vollendeten 4. Lebensjahre durch den Tod entrißen. Wer das muntere Kind kannte wird unsern Schmerz ermaßen.

Halle, den 18. März 1863.

**L. Bennecke und Frau,
Th. Bennecke, Oberamtmännin.**

Heute entschlief sanft nach kurzem aber schwerem Leiden unser gutes Kind **Emma** im 3. Lebensjahre. Dieses theilnehmenden Freunden und Bekannten hiermit zur Nachricht.

Halle, den 17. März 1863.

Klempnermeister Bernhard Kurze u. Frau.

Abgang und Ankunft der Eisenbahnzüge in Halle.

A. Magdeburg-Leipziger Bahn.

Nach **Leipzig**. Abfahrt: 1) 6 u. 15 M. Morg. 2) 7 u. 36 M. Morg. 3) 10 u. 35 M. Vorm. 4) 1 u. 5 M. Nachm. 5) 7 u. 15 M. Abds. 6) 8 u. 45 M. Abds. Ankunft: 7) 7 u. 45 M. Morg. 8) 9 u. Vormit. 9) 1 u. 10 M. Nachm. 10) 6 u. 45 M. Abds. 11) 8 u. Abds. 12) 10 u. 50 M. Abds.

Nr. 6 u. 7 (Schnellzüge mit erhöhten Fahrpreisen), halten zwischen Halle und Leipzig nicht an; Nr. 1, 3, 5, 8 u. 11 (Güterzüge mit Personenbeförderung) halten auch bei Gröbers (zwischen Halle u. Schkeuditz) an.

Nach **Magdeburg**. Abfahrt: 1) 7 u. 45 M. Morg. 2) 9 u. Vorm. 3) 1 u. 10 M. Nachm. 4) 6 u. 50 M. Abds. 5) 8 u. Abds. (übernachtet in Cöthen). 6) 10 u. 50 M. Abds.

Ankunft: 7) 6 u. 15 M. Morg. (hat in Cöthen übernachtet). 8) 7 u. 36 M. Morg. 9) 10 u. 35 M. Vorm. 10) 1 u. 5 M. Nachm. 11) 7 u. 15 M. Abds. 12) 8 u. 45 M. Abds.

Nr. 1 u. 12 sind Schnellzüge mit erhöhten Fahrpreisen; Nr. 1, 6 und 10 halten in Gnadau und Nr. 12 in Schönebeck, Gnadau, der Saale und Stumsdorf nicht an; Nr. 2, 5, 7, 9 u. 11 sind Güterzüge mit Personenbeförderung und halten auch bei Westerbüßen, Wulffen, Gr. Weiskandt u. Niemberg an.

Bei Stumsdorf wird auf dem Cours von Halle nach Magdeburg um 8 u. 5 M. Morg., 9 u. 50 M. Vorm., 1 u. 40 M. Mitt., 7 u. 20 M. Abds. 8 u. 50 M. Abds. u. 11 u. 18 M. Nachm.; auf dem Cours von Magdeburg nach Halle 5 u. 10 M. Morg., 7 u. Morg., 9 u. 35 M. Vorm., 12 u. 30 M. Mittags u. 6 u. 25 M. Abends angehalten.

B. Berlin-Anhaltische Bahn.

Nach **Berlin**. Abfahrt: 1) 3 u. 55 M. Morg. 2) 4 u. 15 M. Morg. 3) 1 u. 15 M. Nachm. 4) 6 u. Abds. Ankunft: 5) 11 u. 10 M. Vorm. 6) 4 u. Nachmit. 7) 5 u. 45 M. Nachm. 8) 11 u. 8 M. Abds.

Nr. 1, 4, 6 u. 8 sind Schnellzüge, welche Personen in allen 3 Wagenklassen befördern und zwischen Berlin und Frankfurt a. M. die Wagen nicht wechseln; Nr. 2 u. 7 sind Güterzüge, bei welchen Personenbeförderung nicht stattfindet. Sämmtliche Züge halten in Landsberg, Beelena, Roitzsch und Bitterfeld an. Nr. 2, 3, 7 u. 8 außerdem auch in Hohenturne.

Abgang nach **Dessau**: 1) 1 u. 15 M. Nachm. 2) 6 u. Abds. Ankunft v. **Dessau**: 3) 11 u. 10 M. Morg. 4) 11 u. 8 M. Abds. Die Tour- und Retourbillets haben für die Schnellzüge keine Gültigkeit, auch wird auf dieselben kein Freigepäd expedirt.

C. Thüringische Bahn.

Nach **Erfurt**. Abfahrt: 1) 5 u. 10 M. Morg. 2) 8 u. 30 M. Morg. 3) 11 u. 20 M. Vorm. 4) 1 u. 55 M. Nachm. 5) 7 u. 20 M. Abds. 6) 11 u. 25 M. Abds.

Ankunft: 7) 3 u. 45 M. Morg. 8) 7 u. 35 M. Morg. 9) 1 u. Nachm. 10) 3 u. 45 M. Nachm. 11) 5 u. 50 M. Nachm. 12) 10 u. 15 M. Abds.

Nr. 5 (Personenzug) fährt bis **Erfurt**, die übrigen Züge bis **Eisenach** resp. **Gerstungen**, wo Nr. 4 (Personenzug) Anschluß nach **Cassel** und **Frankfurt a. M.** haben.

Nr. 10 u. 12 treffen zugleich von **Gotha**, **Eisenach** resp. **Gerstungen** Nr. 9 von **Cassel**, Nr. 7 u. 11 von **Cassel** und **Frankfurt a. M.** hier ein.

Die Züge Nr. 1, 4 u. 5 haben in Corbetha Anschluß nach **Zeitz**. Nr. 1, 4, 5, 8, 9, 12 sind Personenzüge, Nr. 2 u. 10 Güterzüge mit Personenbeförderung; Nr. 6 u. 7 (Nachtschnellzüge) halten in Dietendorf nicht an; Nr. 3, 6, 7 u. 11 (Schnellzüge) halten bei Kösen und Sulza (außer der Badefaison), sowie in Bieselbach, Bröttsfeldt und Herleshausen nicht an; auch haben für dieselben die für einen Tag gelassenen Retour-Billets keine Gültigkeit. — Bei den Schnellzügen Nr. 6 u. 7 findet nur Personenbeförderung in erster und zweiter Wagenklasse mit erhöhtem Schnellzugspreis statt. — Sonntags gilt nach allen Stationen der Thüringer Bahn für Tour u. Retour der einfache Fahrpreis, mit Ausnahme der Schnellzüge. Auf die Tour- und Retour-Billets wird kein Freigepäd expedirt.

Druck der Waisenhaus-Buchdruckerei.